

Gemeinderat von Zürich

23.8.2000

Postulat

von Benjamin Naef (SP)
und Geraldine Zürcher (SP)

GR Nr. 2000 / 411

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen wie er sich bei der SBB mit Nachdruck dafür einsetzen kann, dass das Lettenareal („uferzone“) auch während der Bauphase zur Zuschüttung des alten Letten-Bahntunnels in den Sommermonaten von der Bevölkerung ohne Einschränkung genutzt werden kann.

Begründung:

Die SBB plant in den kommenden Jahren den nicht mehr genutzten Bahntunnel Letten zuzuschütten, da offenbar keine Abnehmer für eine neue Nutzung gefunden werden konnten. Die Bauzeit wird auf mindestens 18 Monate veranschlagt. Geplant ist dazu auf dem Gelände des oberen Letten/uferzone eine Zufahrtsstrasse zu bauen, über die 25'000 mal Lastwagen Schutt liefern sollen. Dadurch wäre dieses Erholungsgebiet während der ganzen Bauphase für die Bevölkerung nicht mehr zugänglich. Nachdem anfänglich auch vom Stadtrat die Idee verfolgt wurde, darauf hinzuwirken die Bauphase zu unterteilen, um zumindest in den Sommermonaten das beliebte und von einem grossen Bevölkerungskreis zurück gewonnene Naherholungsgebiet zu erhalten hat er nun offensichtlich diese Ansicht fallengelassen. Für eine breite Bevölkerung ist es aber wichtig, nach den schwierigen Phasen der Drogenszene dieses Gebiet nun zur Erholung beanspruchen zu dürfen. Zudem wurde erst 1995 mit einem Kredit über 800'000.- Franken das Gelände nutzbar gemacht. Insbesondere in den Sommermonaten ist das Areal stark frequentiert und bei der Bevölkerung sehr beliebt.

B. Naef Zürcher